

**Vorlage für den
Feuerwehrausschuss am 23.02.2017
Samtgemeindeausschuss am 08.03.2017
Samtgemeinderat am 09.03.2017**

Vorlage Nr. 17/2017 Feuerwehrbedarfsplan - Endfassung

Im August 2015 wurde der Beschluss zur Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes sowie der Vergabe dieser Aufgabe an die Firma Luelf & Rinke gefasst.

Die Vorbesprechungen für den Feuerwehrbedarfsplan, die hierfür notwendige Befahrung der Samtgemeinde und fachlichen Zuarbeiten für die Firma Luelf & Rinke wurden vorrangig in zahlreichen Sitzungen und Rahmen der AG Feuerwehrhäuser geleistet, welche seit 2014 in regelmäßigen Abständen zur Beratung über die Bauvorhaben in Lauenbrück und Helvesiek zusammentritt.

Am 18.08.2016 wurde der zweite Entwurf des Feuerwehrbedarfsplanes durch die beauftragte Firma im Feuerwehrausschuss präsentiert. Die sich hieraus ergebenden Fragestellungen wurden erörtert. Die AG Feuerwehr und die Fraktionsvorsitzenden wurden gebeten, bis zum Jahresende 2016 ihre Anmerkungen und Ergänzungen mitzuteilen. Zwei Ergänzungen wurden durch den Gemeindebrandmeister eingebracht. Zum einen wurde die Relevanz der Fahrzeuganhänger für den Feuerwehrbedarf bekräftigt, zum anderen wurde darum gebeten, das in der Befahrung der Samtgemeinde festgestellte Gefahrenpotential um die neu geschaffenen Krippenplätze (15 Plätze) im Kindergarten Lauenbrück zu ergänzen.

Diese Anmerkungen sind in vorliegender Endfassung aufgenommen. Zusätzlich wurde, im Vergleich zur zweiten Entwurfsfassung (s.o.), eine Zusammenfassung der Ergebnisse des Bedarfsplanes vorangestellt. Weitere Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Beschlussvorschlag:

Der Feuerwehrbedarfsplan wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Es wird beschlossen, diesen Feuerwehrbedarfsplan der nächsten 5-Jahres-Planung sowie der weiteren strategischen Feuerwehrentwicklung in der Samtgemeinde Fintel zugrunde zu legen.

Krüger

-Anlage: Feuerwehrbedarfsplan (endgültige Fassung; Präsentation erfolgt durch die Fa. Luelf & Rinke in der Sitzung des Samtgemeinderates am 09.03.2017)